

## WERDEN SIE EIN GEISTLICHER DIAMAND

Fühlen Sie sich jemals unter Druck? Ist das eine alberne Frage? Man sagt, dass Diamanten nur unter grossem Druck entstehen. Ich weiss nicht, wie es Ihnen geht, aber ich persönlich fühle mich manchmal eher wie ein zerquetschtes Ungeziefer als wie ein Diamant.

Es gibt verschiedene Arten von Druck, aber die Art, an die wir am häufigsten denken, ist der Druck des täglichen Lebens. Er kann schädlich sein oder er kann uns prägen. Eine andere, ebenfalls potentiell schädliche Art ist der Druck, einer ganz bestimmten Weise zu entsprechen und zu handeln. Zweifellos setzen wir uns selbst unter diesen Druck. Manchmal geraten wir unter ihn auch durch Medien. Obwohl wir versuchen, uns nicht beeinflussen zu lassen, gelingt es immer noch subtilen Nachrichten in unseren Verstand einzudringen und uns zu beeinflussen.

Einiges an Druck kommt von unserem Umfeld – dem Gatten, dem Chef, den Freunden und sogar von unseren Kindern. Einiges entstammt unserem Hintergrund. Ich erinnere mich daran, dass ich vom gelben Bleistiftphänomen hörte, als ich Studienanfänger am Ambassador College in Big Sandy war. Wir waren nicht alle gleich, aber die Erwartung schien zu sein, uns eine gewisse Form zu geben. Einige von uns erreichten verschiedene Schattierungen des Gelbs, aber andere änderten ihre Farbe nie.

Eine der Forderungen des hinter uns liegenden Legalismus war, dass jeder denselben Regeln und Verhaltensmustern folgen, ja sogar denselben Weg gehen musste. Das erlaubte nicht viel Spielraum für Individualität oder Ausdrucksfreiheit.

Der Anpassungsdruck scheint grösstenteils gewichen zu sein, aber manchmal fühlen wir ihn noch immer. Dieser Druck kann Unzulänglichkeitsgefühle verursachen, vielleicht sogar einen Drang zu rebellieren. Wir mögen uns immer noch gezogen fühlen, unsere Einmaligkeit zu unterdrücken. Tun wir es aber, dann zerstören wir auch die Spontaneität des Heiligen Geistes.

Gott will keine gelben Bleistifte, und er will auch nicht, dass wir uns mit einander vergleichen. Aber es ist schwierig, seine Identität aufzubauen und festzuhalten, wenn man gestaltet oder gepresst wurde, die Vollkommenheitsstandards anderer anzustreben.

Gott will, dass wir der sanften Führung des Heiligen Geistes zuhören und die von ihm in uns gewirkte Individualität ausdrücken. Um dieses zu tun, müssen wir der sanften, zarten Stimme Gottes zuhören und auf das, was er sagt, antworten. Wir können nur zuhören und auf ihn antworten, wenn wir im Einklang stehen mit dem heiligen Geist und ihm erlauben, uns zu führen. Erinnern Sie sich daran, dass Jesus uns aufforderte, uns nicht zu fürchten?

Aber was ist, wenn der Druck von anderen Christen oder Ihrer Gemeinde kommt und man Sie in einer Richtung zu ziehen scheint, in die Sie nicht gehen wollen? Ist es falsch, nicht zu folgen? Nein, denn wenn wir alle im Einklang stehen mit dem Heiligen Geist, gehen wir alle in Gottes Richtung. Und wir werden andere weder richten noch Druck auf andere ausüben, hinzugehen, wohin Gott uns nicht führt.

Lassen wir uns auf Gott einstimmen und seine Erwartungen für uns entdecken. Da wir auf seinen sanften Druck antworten, werden wir die geistlichen Diamanten, die wir nach seinem Willen werden sollen.

von Tammy Tkach